

Herren Bezirksklasse Gr. 8

TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II : TTG Morschen-Heina
Samstag, 08.10.2022, 15:00 Uhr

Werner beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 8 traf die Mannschaft des TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II am vergangenen Samstag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft der TTG Morschen-Heina. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Sascha Werner. Garant für diesen Heimspielsieg war David Vukovic, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Das Doppel zwischen Patti / Werner und Inacker / Rose endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Hin und her schaukelte das Match zwischen Schenk / Langhammer und Moog / Bohl, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Vukovic / Rosenthal gegen Rose / Koslowski. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Tommy Patti beim 11:9, 11:9, 11:8 mit Lukas Moog. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Marvin Schenk letztlich auf Lager, um Axel Inacker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Kurz strauchelte er, aber letztlich war David Vukovic bei seinem 3:1 gegen Adrian Bohl doch überlegen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Martin Rose wurden André Langhammer indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Mit 11:6, 8:11, 11:7, 12:10 siegte Sascha Werner gegen Michael Koslowski und gab dabei nur einen Satz ab. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Jörg Rosenthal gewann gegen Julian Rose mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II und der TTG Morschen-Heina. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Tommy Patti nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Zwar brachte Lukas Moog Marvin Schenk phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marvin Schenk mit 3:1 durch. Kaum Chancen ließ David Vukovic bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Martin Rose. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Deutlich nach Sätzen war indes die Drei-Satz-Pleite von André Langhammer gegen Adrian Bohl, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Julian Rose war nachfolgend indes der Gastgeber Sascha Werner, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während die TTG Morschen-Heina vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2022 gegen den TSV Besse III ansteht, 0:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV 09 Altenbrunlar-Wolfershausen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den TuS 1911 Zimmersrode.

Statistik:

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen II

Doppel: Patti / Werner 0:1, Schenk / Langhammer 0:1, Vukovic / Rosenthal 1:0

Einzel: T. Patti 2:0, M. Schenk 1:1, D. Vukovic 2:0, A. Langhammer 0:2, S. Werner 2:0, J. Rosenthal 1:0

TTG Morschen-Heina

Doppel: Moog / Bohl 1:0, Inacker / Rose 1:0, Rose / Koslowski 0:1

Einzel: A. Inacker 1:1, L. Moog 0:2, M. Rose 1:1, A. Bohl 1:1, J. Rose 0:2, M. Koslowski 0:1